

10. Fragestunde der Stadtverordnetenversammlung am 12.05.2022

Frage Nr.: 709

Stadtv. Serke - CDU -

Beginnend mit der warmen Jahreszeit werden auch die Grillplätze in Frankfurt wieder intensiv genutzt - insbesondere an Wochenenden mit schönem Wetter oft über die Kapazitätsgrenzen hinaus. Zunehmende Vermüllung und Vandalismus sind die Folge. Zudem stellen wilde Feuerstellen eine Gefahr für Menschen und die Umwelt dar. In Schwanheim beispielsweise wurde zum Teil noch heiße Holzkohle unachtsam auf dem Waldboden oder an Baumstämmen entsorgt.

Ich frage den Magistrat:

Welche Maßnahmen sind mit Blick auf den anstehenden Sommer geplant, um die beschriebene Situation auf den Grillplätzen zu entschärfen und die bestehenden Grillplätze zu entlasten?

Antwort:

Die Nutzung der Grillplätze als eine Möglichkeit der Freizeitgestaltung ist sehr beliebt und wird deshalb auch von sehr vielen Menschen gerne angenommen. Damit gehen bedauerlicherweise auch Belästigungen, wie z.B. ruhestörender Lärm, Entsorgung des Restmülls, Vandalismus und die Verunreinigung durch Fäkalien einher.

Mit Beginn der Sommersaison werden die Intervalle der Müllentsorgung und der Reinigung entsprechend der jeweils vorhandenen Notwendigkeit angepasst.

So wird der Grillplatz in Schwanheim beispielhaft zwischen November und Februar einmal pro Woche gereinigt. Im März täglich von Montag bis Freitag. Von April bis Oktober an jedem Wochentag. Die Arbeiten sind in der Regel vor 9:00 Uhr abgeschlossen.

In Schwanheim werden 2 große Aschekästen, sowie 2 große Müllgaragen und eine Vielzahl festverbauter Abfallbehälter mit einem Fassungsvermögen von 60 l vorgehalten. Situations- und bedarfsorientiert kann die Kapazität über zusätzliche Drahtkörbe erhöht werden.

Die bedarfs- und jahreszeitlich bedingte Reinigung und Müllentsorgung erfolgt vergleichbar auf allen städtischen Grillplätzen.

Im Rahmen der Stadtteilstreifen und aufgrund eingehender Beschwerden wird die Stadtpolizei in den Sommermonaten auch die Grillplätze verstärkt überwachen.

Rosemarie Heilig
Stadträtin